Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung

12. März 2018

Defibrillatoren in städtischen Gebäuden
Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.634 -

➢ **Geänderter Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, innerhalb der nächsten 2 Jahre **stark frequentierte** städtische Gebäude inklusive der städtischen Sporthallen mit automatischen externen Defibrillatoren (sog. AED-Geräte) auszustatten. Die entsprechend notwendigen Finanzmittel sind in die Haushaltsplanungen einzuarbeiten. Die Möglichkeiten der Förderung durch Dritte bzw. durch Sponsoring sind zu prüfen und gegebenenfalls zu nutzen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: CDU, AfD, Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten, Stadtverordnete Burmeister und Nölke
Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Stadtverordnete Ernst und Dr. Janusch
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der geänderte Antrag der CDU-Fraktion betr. Defibrillatoren in städtischen Gebäuden, 101.18.634, wird **abgelehnt.**

➢ **Gemeinsamer Änderungsantrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Defibrillatoren in städtischen Gebäuden, 101.18.634, wird wie folgt geändert:

Satz 1 wird wie folgt geändert:
Der Magistrat wird aufgefordert **zu berichten**, **wie der Sachstand und der Zeitplan ist,** innerhalb der **nächsten Jahre**…

Satz 2 und 3 werden gestrichen.

Folgender weiterer Satz wird ergänzt:

Der Magistrat wird gebeten darzustellen, wie sich die Kosten eines Kaufes und der anschließenden Unterhaltung der Geräte gegenüber eventuell geprüfter Leasingmodelle zueinander verhalten.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Stadtverordnete Ernst und Dr. Janusch
Ablehnung: CDU, AfD, Kasseler Linke (4), Freie Wähler + Piraten, Stadtverordnete Burmeister und Nölke
Enthaltung: Kasseler Linke (2)
den

Beschluss

Dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und der Stadtverordneten Dr. Janusch und Ernst betr. Defibrillatoren in städtischen Gebäuden, 101.18.634, wird **zugestimmt.**

- **Durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und der Stadtverordneten Dr. Cornelia Janusch und Andreas Ernst geänderter geänderter Antrag der CDU-Fraktion**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert **zu berichten**, **wie der Sachstand und der Zeitplan ist,** innerhalb der **nächsten Jahre stark frequentierte** städtische Gebäude inklusive der städtischen Sporthallen mit automatischen externen Defibrillatoren (sog. AED-Geräte) auszustatten.

Der Magistrat wird gebeten darzustellen, wie sich die Kosten eines Kaufes und der anschließenden Unterhaltung der Geräte gegenüber eventuell geprüfter Leasingmodelle zueinander verhalten.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: SPD, B90/Grüne, AfD (1), Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten, Stadtverordnete Ernst und Dr. Janusch
Ablehnung: CDU, AfD (6), Stadtverordnete Burmeister und Nölke
Enthaltung: AfD (1)
den

Beschluss

Dem durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und der Stadtverordneten Dr. Janusch und Ernst geänderten geänderten Antrag der CDU-Fraktion betr. Defibrillatoren in städtischen Gebäuden, 101.18.634, wird **zugestimmt.**

Petra Friedrich
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin
Schriftführerin